

Der Deutschunterricht im Kinderzentrum Ümüt – Nadjeschda

Es war 1994

Eine Gruppe von ca 12 als nichtbildungsfähig eingestuften neunjährigen behinderten Kindern führt ein kleines Theaterstück in deutscher Sprache vor Eltern und Gästen auf. Anstatt freudigen Beifall zu spenden laufen den Müttern dieser Kinder die Tränen übers Gesicht. Was war geschehen?

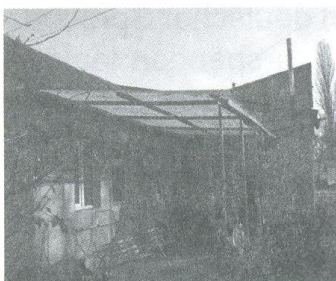
Für die gesamte Gesellschaft in Kirgisistan und so auch für ihre eigenen Mütter (die Väter hatten die Kinder meist wegen der Behinderung gleich nach der Geburt verlassen) galten und gelten diese Kinder als nicht mehr bildungsfähig. Und nun sieht die Mutter wie ihr Kind auf der Bühne Theater spielt und eine Sprache spricht, die sie selbst nicht versteht. Ihr „beschränktes“ Kind spricht Deutsch, d.h. Ihr Kind kann etwas, was sie selbst nicht kann. Das war ein unendlich tiefer Schock für die Mütter. Denn das bedeutete: **MEIN KIND IST DOCH** bildungsfähig.

Nach diesem deutschen Theaterstück fassten einige Mütter neuen Mut. Sie unternahmen riesige Anstrengungen, um ihren angeblich nicht bildungsfähigen Kindern den Zugang ins staatliche Bildungssystem zu ermöglichen. Und einige haben es geschafft. Drei von den damals zwölf „deutschsprachigen“ Schauspielerinnen studieren heute an der Universität. Und zwei von ihnen haben bereits Studienaufenthalte in den USA und in Japan hinter sich. Auch heute noch haben die angeblich nicht bildungsfähigen Kinder im Kinderzentrum Nadjeschda Deutschunterricht ab der 1. Klasse. Sie lernen deutsche Kinderlieder, Geschichte und spielen kleine Dialoge in deutscher Sprache.

Junge deutsche Menschen, die ihr freiwilliges soziales Jahr im Kinderzentrum Nadjeschda ableisten sind als deutsche Muttersprachler ein riesiges Geschenk für diese Kinder. Und zur 20 Jahrfeier des Kinderzentrums im Jahre 2009 haben die deutschen Freiwilligen ein kleines deutsches Singspiel mit der 1. Klasse aufgeführt, das bei den Gästen großen Anklang gefunden hat. Gerade für diese Kinder, die (wegen ihrer Behinderung) fast ganz aus der Gesellschaft ausgeschlossen sind, stellt auch die nur anfängliche Kenntnis einer fremden Sprache, einen unglaublichen Motivationsschub dar.

Die drei integrativen Kindergärten

Die drei integrativen Kindergärten besuchen nicht nur schwerbehinderte Kinder, sondern auch Straßenkinder und ganz gesunde Kinder von Mitarbeitern und Freunden. Zwei der Kindergärten befinden sich in anderen Ortschaften.



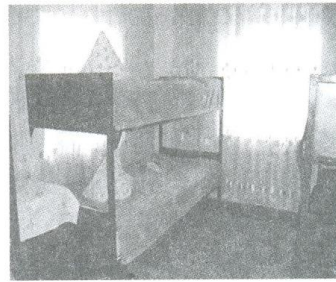
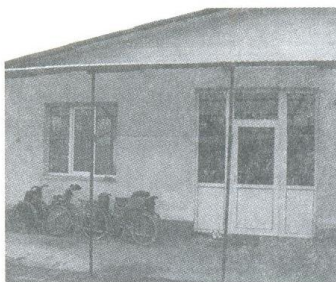
Der integrative Kindergarten in der Repina



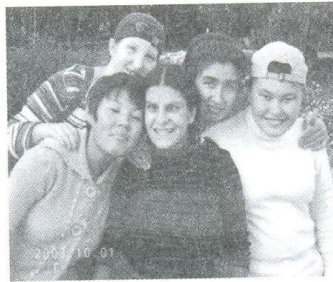
Der integrative Kindergarten in Kök-Schar

Die Wohngruppen

In den drei Wohngruppen leben die mehrfach- und schwerstbehinderte Kinder und Straßenkinder in kleinen Einfamilienhäusern zusammen



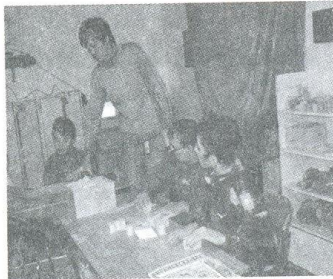
Die Wohngruppe in Janusz Korcyak-Zentrum



Die Wohngruppe on der Waldaiskaja

Das Janusz Korczak-Zentrum für Sozialtherapie

In den therapeutischen Werkstätten des Janusz Korczak-Zentrums werden mehrfach und schwerstbehinderte Jugendliche und Straßenkinder schrittweise in den Arbeitsprozess eingeführt. Darüber hinaus erhalten sie künstlerischen Unterricht.



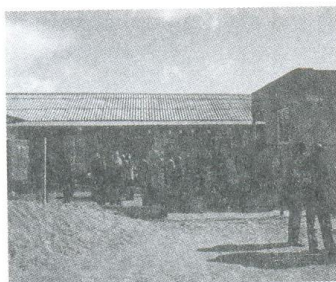
Der Therapiebereich

Unter der Leitung unseres Arztes, beratender Kinderpsychiater, Kinderarzt und einer Neurologin erhalten die Kinder und die Jugendlichen des Janusz Korczak-Zentrums entsprechende Therapien, wie z.B.

- Massagen - Senomotrik
- Logopädie - Therapeutisches Reiten

Die drei Ferienhäuschen und der integrative Kindergarten am Issyk-Kul See.

Am Issyk-Kul See in 1600 m Höhe wurden den Kindern drei kleine Häuschen geschenkt, in denen sich Kinder, Eltern, Mitarbeiter und die Gäste des Kinderzentrums "Nadjeschda" erholen können. Auch Sie, lieber Freund des Kinderzentrums "Nadjeschda", sind uns dort als Gast herzlich willkommen. Von September bis Juli werden seit dem 5.03.2005 die behinderten Kinder der umliegenden Dörfer in einem integrativen Kindergarten betreut.



Vorschläge für gemeinsame Projekte.

1. Wir haben eine Jugendband, die technisch ausgerüstet ist und öffentlich auftritt. Hier wären gemeinsame Proben und Konzerte z.B. mit deutschem Liedgut sehr motivierend.
2. Wir haben eine preisgekrönte Break-Dance Gruppe mit denen Programme gemeinsam erarbeitet werden könnten und dann in der Öffentlichkeit vorgestellt würden.
3. Alle unsere Klassen würden sich riesig über gemeinsames Tun freuen.
4. Unsere Wohngruppen-Kinder, aber auch andere Kinder würden sich riesig über Einladungen zu Veranstaltungen in normalen Schulen freuen.
5. Alle unsere Kinder und Mitarbeiter freuen sich über Gäste, die uns z.B. ein kleines Konzert mit deutschen Liedern schenken wollen.

Kinderzentrum „Ümüt-Nadjeschda“
Repinastr. 210, 720047 Bischkek
Kirgisistan
Tel. + 996 312 49 19 55
Fax. + 996 312 49 19 55
E-Mail: nadeshda@mail.ru
Website: www.nadjeschda.org

Karla Maria Schaelike
Kinderzentrum Nadjeschda